



LANGENBRUCK  
Top of Baselland

# Protokoll der Bürgergemeindeversammlung

vom Dienstag, 10. Dezember 2019  
19.30 Uhr bis 19.40 Uhr  
Revue / Erikaweg 1

Bürgerin Silvia Kamber begrüsst 14 Versammlungsteilnehmerinnen und Teilnehmer. Im speziellen begrüsst die Bürgerin den Ehrenbürger Casimir Wyser.

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht verlangt.

## **1. Traktandum: Protokoll der letzten Bürgergemeindeversammlung vom 19.06.2019**

Die Beschlüsse des Protokolls der Bürgergemeinde Langenbruck vom 19. Juni 2019 waren im Schaukasten der Gemeindeverwaltung oder konnten auf der Webseite der Gemeinde eingesehen werden.

Zum Protokoll wird kein Wortbegehren gestellt.

Bürgerin Silvia Kamber lässt abstimmen.

### **Beschluss**

Das Protokoll vom 19.06.2019 wird einstimmig genehmigt.

## **2. Traktandum: Vorlage und Genehmigung des Budgets 2020**

Im Budget 2020 sind Einnahmen von CHF 197'200.00 und Ausgaben von CHF 199'150.00 geplant. Dies ergibt einen Einnahmeüberschuss von CHF 1'950.00.

Nach den Ausführungen und Erklärungen über die Einnahmen und Ausgaben gibt die Bürgerin das Wort frei.

Nachdem kein Wortbegehren verlangt wird, lässt Bürgerin Silvia Kamber über das Budget 2020 abstimmen.

### **Beschluss**

Das Budget 2020 der Bürgergemeinde Langenbruck wird einstimmig genehmigt.



LANGENBRUCK  
Top of Baselland

### 3. Traktandum: Verschiedenes

---

BR Silvia Kamber informiert über die voraussichtliche Zusammenarbeit in einem neuen Zweckverband der Forstreviere Oberer Hauenstein und Howacht. Dadurch können Kosten eingespart werden, vor allem im administrativen Bereich. Sie informiert über den laufenden Prozess mit den aktuellen Statuten und was sich ändern wird. Die betr. Statuten des Zweckverbandes werden im Juni der Bürgergemeindeversammlung mittels Traktandum vorgelegt.

M. Jatou: Welche Gemeinden umfasst das Gebiet Howacht?

GR S. Kamber: Bretzwil, Lauwil und Reigoldswil

GR C. Rossi: Informiert über das gescheiterte Projekt betr. Kauf des Restaurant Juras und der Einnahmemöglichkeit, die man dort gehabt hätte.

M. Jatou: Informiert, dass das Gebäude gegenüber der Schmitte ausgeschrieben wurde.

GR C. Rossi: Die Aufgabe der Bürgergemeinde ist primär nicht für den Kauf von Liegenschaften. Das Jura wäre jedoch ein strategisch und kulturell wichtiges Gebäude, welches nach Ansicht der Bürgergemeinde erhalten werden sollte.

S. Obrecht: Gibt es sonst noch irgendwelche Ideen von potenziellen Einnahmequellen für die Bürgergemeinde?

GR C. Rossi: Für die Überbauung Gärbi könnte man sich ein Holzschnitzelverbund vorstellen. Mehr Informationen folgen dann an der heutigen Einwohnergemeindeversammlung.

Es werden keine weiteren Wortbegehren gestellt.

Hector Herzig, Bürgerratspräsident

Lukas Baumgartner, Gemeindeverwalter